

Rechenschaftsbericht 2024

Seit dem Inkrafttreten des Landesgesetzes über lokale Entwicklungs- und Aufwertungsprojekte (LEAPG) in Rheinland-Pfalz besteht die Möglichkeit, sog. Business Improvement Districts (BIDs) einzurichten. Der BIDiez e. V. ist von der Stadt Diez durch Beschluss des Stadtrats am 21.12.2023 als Aufgabenträger ermächtigt worden, ein solches Business Improvement District (BID) in der Innenstadt in Diez zu errichten. Zum 01.01.2024 wurde das BID in Diez implementiert. Es umfasst als Projektbereich das Gebiet Wilhelmstraße - Rosenstraße – Marktplatz – Marktstraße in Diez.

Wie viele Innenstädte, hat auch die Diezer Innenstadt mit Leerständen und schlechter Vermarktbarkeit von Ladenflächen zu kämpfen. Der Trend der Kunden - weg vom stationären Einzelhandel hin zum Onlinehandel - wurde durch die Corona-Lockdowns verschärft. Hinzu kommen Betriebsschließungen wegen fehlenden Nachfolgern oder Personalmangel. Andere Ladenlokale sind mit Läden minderer Attraktivität belegt (Ein-Euro-Shops, Second-Hand-Geschäfte). Sie werten – durch ihr gehäuftes Vorkommen – den Innenstadtbereich optisch ab und locken nicht in gleichem Umfang Kunden an wie andere Geschäfte. Unser Ziel ist, einer Verwaisung und Verödung der Diezer Innenstadt entgegen zu wirken und das Quartier (als anderer Bezeichnung für das Projektgebiet) durch Belebung aufzuwerten und zu einem Ort der Begegnung werden zu lassen.

In Jahr 2024 wurde das Projekt wie folgt vorangetrieben:

- Wir beschäftigen mit Hilfe des Zuschusses des Wirtschaftsministeriums des Landes Rheinland-Pfalz eine BID-Managerin, die sich für die o. g. Ziele einsetzt.
- Wir haben Räumlichkeiten angemietet und ein Quartiersbüro als zentralen Anlaufpunkt eingerichtet. Es versteht sich von selbst, dass wir das in einem vormaligen Leerstandsgebäude im Projektbereich getan haben. Auf diese Weise sorgen wir zugleich an zentraler Stelle wieder für Belebung des Gebiets.
- Wir haben eine Webseite eingerichtet: <https://www.deindiez.com>
- Wir haben ein Logo und einen einheitlichen „Look“ und die Marke „Dein Diez“ zur Werbung für unser Quartiergebiet entwickelt:



- Wir haben begonnen, Social-Media-Accounts zur Werbung für den Projektbereich bei Facebook und Instagram aufzubauen.
- Wir bieten in Gestalt unserer BID-Managerin Frau Fischer für die Immobilieneigentümer des Projektbereichs kostenfrei Unterstützung bei der Vermarktung von Leerständen an. Frau Fischer besichtigt die Objekte, macht Fotos und erstellt Exposés. Diese werden von ihr in das kommunale Immobilienportal KIP eingestellt, und außerdem den Eigentümern kostenfrei zur Weiterverwendung in anderen Portalen zur Verfügung gestellt.

- Wir geben einen regelmäßigen Quartiersletter heraus, um die Immobilieneigentümer über Neuigkeiten und Vorhaben zu informieren und zugleich auch außerhalb des Quartiers dafür zu werben und Öffentlichkeitsarbeit zu betreiben.
- Wir haben als Treff für die Immobilieneigentümer und andere Interessierte zum Austausch die „AnsprechBar“ ins Leben gerufen, die in etwa vierteljährlichem Abstand in wechselnden Räumen des Quartiers stattfindet. Wir verbinden damit – neben der Vernetzung der Immobilieneigentümer und der Förderung des Austauschs untereinander - auch den Gedanken, die einzelnen Ladenlokale, in denen die AnsprechBar stattfindet, den Besuchern wieder mehr ins Bewusstsein zu rücken.
- Wir haben eine regelmäßige Saubermachaktion ins Leben gerufen, in der Freiwillige ehrenamtlich das Quartier pflegen und reinigen („Hand in Hand für ein schöneres Diez“). Die Aktion erfolgt in Zusammenarbeit mit dem „Willkommenskreis Diez“, der sich für die Integration von Flüchtlingen einsetzt, um zugleich Menschen unterschiedlicher Herkunft miteinander zu vernetzen und Neubürgern die Möglichkeit zu geben, sich in die Gemeinschaft zu integrieren.
- Wir haben organisiert, dass der SWR1-Hitparade-Truck im September 2024 auf dem Marktplatz (in unserem Projektbereich) war und live von dort gesendet hat.



- Wir haben Aktionen, die es bereits vor Implementierung des BID durch unseren Verein gab, auch in 2024 weitergeführt, nämlich den überregional bekannten Donnerstagstreff als 14-tägigen After-Work-Treff auf dem Marktplatz in der warmen Jahreszeit und den Adventstreff an den Adventswochenenden.
- Wir haben erreicht, dass im Magazin „VivArt“, das kostenlos an die Haushalte der Region verteilt wird und in vielen Geschäften zur Mitnahme ausliegt, das eigentlich nur Angebote aus Limburg beinhaltet, eine Ausgabe unter dem Titel „Limburg & Diez“ erschien. In dieser waren ein paar Seiten „Diez spezial“ enthalten. Dort konnten sowohl wir uns als „Dein Diez“ präsentieren und Werbung für das Quartier machen, als auch einzelnen Diezer Läden des Projektbereichs die Möglichkeit zur Präsentation geben.
- Wir vernetzen lokale Akteure des Projektbereichs, die vorher nebeneinander her und unabgestimmt agiert haben, miteinander. Dies sind z. B. „Diez17“, die Umweltthemen

und Begrünungsaktionen auch in unserem Projektgebiet fördern, und „Diez soll grüner werden“ mit ähnlichen Zielen. Alle wollen wir unser Projektgebiet verschönern, und wir arbeiten daran, dass die einzelnen Aktionen aufeinander abgestimmt werden, um ein schlüssigeres Gesamtbild zu erzielen.

- Wir nehmen an regelmäßigen Sitzungen des „Geschäftslagenmanagements“ teil, an denen die Stadtbürgermeisterin, die Tourismusförderung der Stadt Diez, der Gewerbeverein und wir uns zu aktuellen Themen austauschen, die die Belebung des Projektbereichs und auch die Vermeidung von Leerständen zum Ziel haben. Auch hier ist das Ziel der gemeinsame Austausch und die unterschiedlichen Engagements aufeinander abzustimmen.

Jahresabschluss 2024 des BID-Projekts

Die Buchführungsunterlagen des Jahres 2024 wurden von den Kassenprüfern des Vereins geprüft. Die Prüfung hat keine Beanstandungen ergeben. Belege und Kontoauszüge lagen vollständig vor. Die Konten wurden laut Feststellung der Kassenprüfer ordnungsgemäß und ordentlich geführt.

ERTRÄGE		IST		PLAN	
	Abgaben Eigentümer (netto)	28.571,43		38.000,00	
	Zuschüsse Land	30.171,00		36.600,00	
	Summe Erträge	58.742,43		74.600,00	
AUFWENDUNGEN					
	Städtebauliche Maßnahmen und Nachhaltigkeit	0,00		6.900,00	
	Management & Kommunikation // Service-Dienstleistung & Koordination			59.600,00	
	Leistungen BID-Management	37.338,58			
	Personalkosten	499,84			
	Raumkosten	11.373,09			
	abzgl. Erträge Untervermietung	-6.450,00			
	Abschreibungen	281,99			
	Erstellung Webseite	3.600,00			
	Rechts- und Beratungskosten	190,00			
	Sonstiges	948,77			
	Sonstiger Betriebsbedarf	<u>1.236,56</u>			
	Zwischensumme	49.018,83			
	Marketing, Profil- und Markenbildung	228,81		8.100,00	
	Summe Aufwendungen	49.247,64		74.600,00	
Ergebnis		9.494,79			